Zusatzbescheinigung nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr

für das Unternehmen

Dem Eigenkapital, das gem. § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Berufsz Straßenpersonenverkehr nachgewiesen ist, sind folgende	ugangsverordnung für den e Beträge hinzuzurechnen	Die Beträge in diesem Formular werden in €angegel
. Nicht realisierte Reserven im		(Betra
a) unbeweglichen Anlagevermögen		
o) beweglichen Anlagevermögen		
		Summe
2. Darlehen/Bürgschaften mit Eigenkapita der Berufszugangsverordnung für den S	lfunktion im Sinne des § 2 Ab Straßenpersonenverkehr	s. 3 Nr. 2
a)	(Person)	
))	(Person)	
:)	(Person)	
		Summe
. Unbelastetes Privatvermögen des persö		rs Verkehrs
a) Grundstücke	(Person)	
	(Person)	
	(Person)	
b) Bankguthaben	(Person)	
	(Person)	
	(Person)	
c) Forderungen (nicht Gesellschafterdarlehen)	(Person)	
	(Person)	
	(Person)	
d) sonstige Vermögensgegenstände (bitte bezeichnen)		
		Summe
gunsten des Unternehmens beliehene Ge	egenstände des Privatvermöge (Person)	ens der Gesellschafter: Höhe der Beleih
a) Grundstücke	(Person)	
	(Person) (Person)	
b) Sicherungsübereignungen	(Person)	
	(Person)	
	(Person)	
c) Sicherungsabtretungen	(Person)	
	(Person)	
	(L £19011)	Summe
Gesamtsumme aus 1 bis 4.:		
Die oben aufgeführten Beträge wurden dem Unteri	nehmer sowohl dem Grunde nach a	lls auch in der Höhe
nachgewiesen.		
plausibel gemacht. Stichtag ist der		
Ort Datum	(Stompel und Haters I. "	it den Wirtschaftenrüfere vorsidisten Duaharüfer-
Ort, Datum	Steuerberaters, Fachany	it des Wirtschaftsprüfers, vereidigten Buchprüfers, valts für Steuerrecht, der Wirtschaftsprüfungs-, Buchprüfu sellschaft oder des Kreditinstituts)